



Das Allagener Silberkönigspaar Franz-Josef und Karola Müller sowie die langjährigen Mitglieder wurden am Samstag geehrt. ■ Fotos: Franke

„Nehmt Euch an unseren Jubilaren ein Beispiel“

Allagener Schützen zeichnen zum Festauftakt langjährige Mitglieder aus Königspaar Horsch gestern zum letzten Mal im Mittelpunkt

ALLAGEN ■ „25, 40, 50 und sogar 60 Jahre habt ihr der Bruderschaft die Treue gehalten, und jeder hat sie nach seinen Möglichkeiten tatkräftig unterstützt – dafür gilt Euch unser aller Dank.“ Oberst Walter Risse jun. stellte am Samstagabend die herausragende Bedeutung der Jubilare für die Allagener Schützenbruderschaft heraus: „Jeder Verein, somit auch unsere Bruderschaft, kann sich glücklich schätzen, immer wieder auf die Erfahrung und das Engagement seiner treuen Mitglieder zurück greifen zu können. Bleibt uns auch weiterhin verbunden. Den jüngeren Schützen rufe ich zu: Nehmt Euch an unseren Jubilaren ein Beispiel und eifert ihnen nach!“

Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen überreichte Oberst Risse den Jubilaren die ihnen zustehenden Orden. 60 Jahre: Hans Schulte, Heinz Roderfeld, Ferdinand Risse. 50 Jahre: Helmut Ferber, Fritz Hötte, Max Hausmann, Johannes Gerke, Heinz Günter Wrede, Horst Schöne, Franz Hötte, Johannes Jürgens, Hans Scharenberg, Franz Walter Kühle, Karl Heinz Gosmann, Heinz Schröder, Wienold Kutscher. 40 Jahre: Paul Gröblichhoff, Franz Dietmar Haarhoff, Wolfgang Kellerhoff, Horst Salzmann, Bernd Eiling, Willi



Ingo und Renate Horsch präsentierten sich gestern Nachmittag zum letzten Mal als Allagener Königspaar. ■ Foto: Bange



Auf „Manolo, der Zaunkönig“ werden die Schützen anlegen. König Ingo Horsch schmückte den Vogel vorm Hochziehen.

Peck, Peter Hötte, Dieter Ludwig Meuth, Frank Michel, Beckschäfer, Alfons Droste, Thomas Risse, Olaf Kleeschulte, Thomas Köhler, Dietmar Kunze, Klaus Dieter Haarhoff, Stephan Arens, Pe-

ter Luig, Andreas Schimkus, Bernhard Peck, Sven Werth, Stephan Weller, Rudolf Schulte, Ralf Schulte, Michael Berghoff, Eugen Diemel-Rellecke, Marcus Franke, Carsten Helle, Rafael Bamberg, Volker Roderfeld, Rainer Deutschendorf.

Gern rief der Oberst das Jahr 1986 in Erinnerung und hieß das Silberkönigspaar Franz-Josef und Karola Müller willkommen. Die Jubelkönigin durfte sich über einen prächtigen Blumenstrauß freuen, Silberkönig Franz-Josef Müller erhielt einen Orden. Nach dem Königstanz eröffnete das Allagener Blasorchester den Festball am Samstagabend.

Zuvor am Nachmittag hatten sich das amtierende Königspaar Ingo und Renate Horsch, der Vorstand der Bruderschaft und die Blasmusik im Allagener Waldstadion getroffen. Stefan Müller und Vogelbauer Alfons Gerke befestigten den Schützenfestvogel 2011 im Kugelfang und zogen ihn dann in luftige Höhen, nachdem König Ingo Horsch das Holztier mit einer Kordel in den Vereinsfarben seiner geliebten Borussia Mönchengladbach geschmückt hatte. Am heutigen Montag marschieren die Schützen um 10 Uhr zur Vogelstange, um den neuen König zu ermitteln.

Nach dem gemeinsamen Kirchgang am Sonntagmorgen erlebten die Besucher das Frühkonzert in der Möhnethalle, bei dem das heimische Blasorchester einen Einblick in die breite Palette seiner musikalischen Möglichkeiten gab. Um 15 Uhr hieß es wieder anzutreten, um das Königspaar Ingo und Renate Horsch und den Hofstaat abzuholen und in einem Festzug durch Allagen zu geleiten. Das in den Farben grün, weiß, schwarz gehaltene Kleid der Königin war ebenfalls eine Hommage an die Gladbacher Borussia, die diese Vereinsfarben hat. Beim Königstanz in der Möhnethalle standen König Ingo und Königin Renate noch einmal im Mittelpunkt. Nach dem Kindertanz klang auch der zweite Schützenfesttag mit einem Festball aus. ■ thof



Auch für inzwischen sechs Jahrzehnte währende Mitgliedschaften wurden am Samstagabend vom Schützenkönigspaar und vom Vorstand Orden verliehen.